



Tätigkeitsbericht 2020-2022 der Seniorenvertretung Eitorf

Bisherige Tätigkeitsberichte erfolgten für 2014-2016
2017-2018
2019

Seit dem letzten Tätigkeitsbericht 2020 für 2019 hat leider, wie auch bei Ihnen, die Corona Pandemie vieles zum Stillstand gebracht.

Es erfolgten 24 Sitzungen seit der Wahl 2019.
Deshalb konnten wir coronabedingt im Jahr 2020 und 1. Hj. 21 nur bedingt tagen. Der Heimatverein hat uns dankenswerterweise Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, teils haben wir online getagt. Ab September 2021 konnten wir wieder zu anderen Zeiten in anderen Räumen im Bürgerzentrum unsere Sitzungen durchführen.

Leider mussten wir uns in 2021 von Paul Langnickel und Franz Josef Schmitz als ehemaligen Gründungsmitgliedern Abschied nehmen.

Unsere Schwerpunkte liegen wie bisher auf der Verbesserung der Lebensqualität, Information, Mobilität und Digitalisierung älterer Mitbürger- damit bessere Teilhabe am sozialen Leben.

Die Seniorenvertretung ist in verschiedenen Ausschüssen vertreten und arbeitet dort für die Belange der Senioren mit:

- Soziales, Integration, Generationen und Inklusion
- Bauen und Sportstätten
- Stadtplanung, Ortsentwicklung, Mobilität und Klimaschutz
- Kulturkommission

Die Seniorenvertretung hat mit dem letzten verabschiedeten Haushalt eine Erhöhung der verfügbaren Mittel auf 1000 EURO erhalten. Dafür bedanken wir uns, dies ermöglicht uns flexibler zu agieren.

Taschengeldbörse

Die Taschengeldbörse wird je nach Jahreszeit gut frequentiert, der Bedarf an jungen Menschen hält oft nicht mit der Nachfrage stand.

Eine Smartphone Schulung, durchgeführt von 2 Jugendlichen, konnte wieder stattfinden.

Wir laden regelmäßig zu unseren Sitzungen Verantwortliche aus Verwaltung, Pflege, Stadtplanung, Kultur oder sonstigen für Senioren relevanten Bereichen ein. Die oder der Eingeladene stellt sich vor, berichtet über seine Tätigkeit, Informationen werden ausgetauscht und drängende Themen und Probleme können besprochen werden.

Die Seniorenvertretung hat verschiedene Anträge an den Rat der Gemeinde gestellt:

- Einrichtung Gehweg Auelswiese- Ablehnung, aber inzwischen ist der Ausbau des Bereiches Auelswiese im Straßenausbauprogramm vorgesehen.

Dann wird unser Antrag berücksichtigt.

- Integration des Schulbusverkehr in den Linienverkehr- abgelehnt.
- WLAN Hotspot im Bürgerzentrum- eingerichtet
- Bushaltestellen Mühleip und Harmonie- bisher noch keine Antwort.
- Satzung für Seniorenvertretung neu gefasst- steht zur Abstimmung

Die Seniorenvertretung hat mit finanzieller Unterstützung des Verfügungsfonds 2 Bänke in der Straße Auf dem Erlenberg und Ecke Erlenberg/Kapellenhof angeschafft. Die Bänke wurden vom Bauhof aufgestellt. Die Bänke haben bei der Bevölkerung und den Senioren viel Anklang gefunden.

In diesem Zusammenhang haben wir den Wunsch an das Planungsteam, den Ausschuss und den Bauhof, dass beim Umbau des Spielplatzes Schmidtgasse die Zuwegung verbessert und verlegt wird, damit Senioren, Behinderte und Kinderwagen besser auf den Spielplatz kommen. Zudem sollte die vorhandene Bank verlegt und noch zusätzliche Sitzmöglichkeiten aufgestellt werden.

Unserer geplanten Vorträge und Veranstaltungen sind ebenfalls in 2020 und 2021 coronabedingt ausgefallen.

Beginnen konnten wir wieder mit Veranstaltungen im September 2021.

Bus Training, Mitarbeit bei der Mobilitätswoche 2021

- Rollator Training Oktober 2021, Absage wegen eines heftigen Herbststurmes

2022

- Rollator Training
- Schwerbehindertenrecht
- Kriminelle Anrufe
- Bestattungsmöglichkeiten

Die Resonanz war sehr groß, und hat sich in der Anzahl der Teilnehmer gezeigt. Diese lag zwischen 20 und 50.

Geplante Veranstaltungen September bis November 2022

- Pflegefall, was tun?
- Erben und Vererben Generalvollmacht
- Sicher unterwegs mit dem ÖPNV mit und ohne Gehhilfen
- Wohnberatung für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung

2023

- Pedelec Schulung
- Rollator Training
- Demenz- Altersdepression
- Digitales Erbe
- Laptopschulung
- Notruf

Sonstiges

- Teilnahme am Runden Sozialen Tisch, Herzwoche, AK Demenz
- Teilnahme an Online-Treffen der Seniorenberater*innen im Rhein-Sieg-Kreis
- AK Sigi- Vorstellung SV
- Begehung Zentrum mit Bürgermeister und Ministerin Ina Scharrenbach, um Schwachstellen aus Sicht der Senioren darzulegen und nach Abstellmöglichkeiten zu suchen.
- Teilnahme an „Hier hat Alt werden Zukunft“ des Landes NRW
- Teilnahme an der Mitgliederversammlung der LSV
- Teilnahme an Online Veranstaltungen der LSV und BIVA 2021 und Präsenz Fortbildungen der LSV 2022